

PANTARHIT® C150 (FM)

Hochleistungsfließmittel für Beton nach EN 934-2

Art.-Nr. 0821

Auch als Betonverflüssiger PANTARHIT® C150 (BV) geeignet.

ANWENDUNGSBEREICHE

PANTARHIT® C150 (FM) ist ein Hochleistungsfließmittel für die Herstellung von Transportbeton und Betonfertigteilen. Durch seine Wirkungsweise erzielt es auch bei niedrigen Temperaturen hohe Frühfestigkeiten.

Durch die sehr gute verflüssigende Wirkung von PANTARHIT® C150 (FM) kann aus steifem Beton (F1) ein sehr fließfähiger Beton (F6) hergestellt werden.

Für die Produktion von leichtverdichtendem und selbstverdichtendem Beton (LVB und SVB) ist PANTARHIT® C150 (FM) besonders geeignet.

Durch den Einsatz von PANTARHIT® C150 (FM) kann der Verdichtungsaufwand des Betons auf ein Minimum reduziert werden.

DOSIERUNG

Empfohlener Dosierbereich 0,2 – 2,15 M.-% vom Zementgehalt; entspricht 2 – 20 ml je kg Zement.

Für Fließbeton (F5 mit $a = 620$ mm)
bei einer Ausgangskonsistenz Ende F1: ca. 12 ml je kg Zement.

Für SVB und LVB (F6 mit $a = 700$ mm)
bei einer Ausgangskonsistenz Ende F1: ca. 18 ml je kg Zement.

WIRKUNGSWEISE

PANTARHIT® C150 (FM) bewirkt durch die sterischen Abstoßungskräfte eine hervorragende Dispergierung des Zementes in der Betonmischung. Dadurch entsteht ein homogener und niedrigviskoser Zementleim, der eine erhebliche Verbesserung der Verarbeitung und der Verdichtungswilligkeit des Betons ermöglicht.

Durch einen besonderen Aufbau des Fließmittels ist eine längere Verarbeitungszeit des Betons gewährleistet.

TECHNISCHE ANGABEN

Gleichmäßigkeit	homogen
Farbe	bernstein
Form	flüssig
Dichte	$1,07 \pm 0,02 \text{ g/cm}^3$
pH-Wert	6 ± 1
Chloridgehalt	< 0,10 M.-%
Alkaligehalt als Na ₂ O-Äquivalent	< 8,5 M.-%
Verarbeitbarkeit	ab +1 °C
Haltbarkeit	ca. 1 Jahr
Lagerung	In geschlossenen Behältern; kühl, jedoch frostfrei. Vor starker Sonnenbestrahlung schützen.

VERARBEITUNGSHINWEISE

PANTARHIT® C150 (FM) sollte auf die fertige Mischung gegeben werden.

Die Mischzeit sollte bei Mischern mit besonders guter Mischwirkung mindestens eine Minute betragen.

Bei der Zugabe auf der Baustelle sollte die Mischzeit in Betonmischfahrzeugen eine Minute je m³ Beton, jedoch nicht weniger als fünf Minuten betragen.

Das Zusatzmittel ist kein Gefahrstoff im Sinne der EG-Richtlinien, Gefahrstoffverordnung und Transportvorschriften. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Sicherheitsregeln sind zu beachten. EG-Sicherheitsdatenblatt kann angefordert werden.

GEBINDEGRÖßE

- 30 l Kanne
- 200 l Fass
- 1000 l Container
- lose im Tank

BEMERKUNGEN

Das Technische Merkblatt beschreibt Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten sowie typische Wirkungsweisen unter Normalbedingungen. Diese Hinweise sind aber keinesfalls zugesicherte Eigenschaften und auch keine vollständige Gebrauchsanweisung, da wir als Hersteller des beschriebenen Produkts keinen Einfluss auf die spätere Weiterverarbeitung und -verwendung in Verbindung mit anderen Baustoffen haben. Eine Haftung oder Rechtsanspruch oder die Gewährleistung eines Ergebnisses entsteht somit weder hieraus noch durch mündliche Beratung.

Wegen stetiger Weiterentwicklung gilt das technische Merkblatt unter Vorbehalt und in seiner letzten Fassung, die bei uns jederzeit angefordert werden kann. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der neuesten Fassung.

Stand: 21. Juli 2019

VOR ANWENDUNG DES ZUSATZMITTELS SIND EIGNUNGSTESTS BZW. ERSTPRÜFUNGEN ERFORDERLICH.